

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

**Leitlinienkoordinator: H.L. Müller**  
**Leitlinie: Kraniopharyngeom**  
**Register-Nr: 025/026**

	Bettendorf	Bison	Brämswig	Calaminus	Denzer	Flitsch	Frühwald	Flentje	Gnekow	
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Novartis, IPSEN, Berater Netzwerk Hypophysen- und Nebennieren-Erkrankungen	Nein	Nein	Nein
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Merck-Serono, NovoNordisk, Pfizer	Nein	Nein	Nein	Vortrags-honorare: Merck-Serono, IPSEN	IPSEN, Pfizer, Novartis, BMS	Nein	Nein	Nein
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Merck-Serono, Sandoz, Ferring	Nein	Nein	Nein	Nein	Novartis	Dokumentations-pauschalen an das Klinikum Augsburg für Anwendungs-beobachtungen der Firmen: Saizen, Sandoz	Nein	Nein
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein

\*Eintrag: nein / konkrete Angabe (falls ja)

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	DGKED, DGE, DGKJ	DRG, die DGNR unterstützt Mitarbeit an Kraniopharyn- geom Leitlinie	Nein	GPOH	DGKED, Deutsche Adipositas- gesellschaft e.V.	DGNC, DGE,	Nein	Nein	GPOH, Autor Leitlinie 024- 025, LGG
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Univ. Heidelberg	Universitäts- klinikum Würzburg	Ruhestand	UKB vorher UKM	Universitäts- klinikum Ulm	UKE Hamburg- Eppendorf, Neurochirurgie	Klinikum Augsburg	Universitäts- klinikum Würzburg	Kommunal- unternehm- en Klinikum Augsburg seit 1985

\*Eintrag: nein / konkrete Angabe (falls ja)

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

<b>Leitlinienkoordinator: H.L. Müller</b> <b>Leitlinie: Kraniopharyngeom</b> <b>Register-Nr: 025/026</b>										
		Graf	Hauffa	Hernáiz Driever	Jorch	Kieslich	Krauß	Kortmann	Rutkowski	Müller
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Nein	Boehringer, Versartis, Merck, NovoNordisk	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Novartis Deutschland: Advisory board Päd. Onkologie	Nein
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Nein	Ferring, IPSEN, NovoNordisk, Pfizer, Sandoz	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	IPSEN, Pfizer
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Unterstützung von Riemser Pharma GmbH, Greifswald	Pfizer, NovoNordisk, IPSEN, Lilly, Ferring, Merck-Serono
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz)	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein

\*Eintrag: nein / konkrete Angabe (falls ja)

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	GPOH, DGKJ, SIOP, SIOPe	DGKED	GNP, GPOH	GPOH, DGKED	Nein	DGNC, ESPN	DEGRO, DKG, APRO	GPOH	GPOH, DGKJ
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Universität des Saarlandes	Kein Arbeitgeber; bis 3/17 Universitäts-kinderklinik Essen	Charité Berlin	Evangelisches Krankenhaus Bethel GmbH	Universitäts-klinikum Frankfurt	Universitäts-klinikum Würzburg	Universitäts-klinikum Leipzig AöR, Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie	UKE Hamburg-Eppendorf	Klinikum Oldenburg AöR

\*Eintrag: nein / konkrete Angabe (falls ja)

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

<b>Leitlinienkoordinator: H.L. Müller</b> <b>Leitlinie: Kraniopharyngeom</b> <b>Register-Nr: 025/026</b>										
		Özyurt	Pietsch	Pohl	Scheinemann	Schuhmann	Thomale	Timmermann	Waldeck	Wiener
1	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit oder bezahlte Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft (z.B. Arzneimittelindustrie, Medizinproduktindustrie), eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
2	Honorare für Vortrags- und Schulungstätigkeiten oder bezahlte Autoren- oder Co-Autorenschaften im Auftrag eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Nein	Honorare für Vorträge von Roche, Chugai	Nein	Nein	Nein	Vortrag/ Schulung (Aesculap, Miethke)	Nein	Nein	Nein
3	Finanzielle Zuwendungen (Drittmittel) für Forschungsvorhaben oder direkte Finanzierung von Mitarbeitern der Einrichtung von Seiten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft, eines kommerziell orientierten Auftragsinstituts oder einer Versicherung	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
4	Eigentümerinteresse an Arzneimitteln/Medizinprodukten (z. B. Patent,	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein

\*Eintrag: nein / konkrete Angabe (falls ja)

Erklärungen über Interessenkonflikte: Tabellarische Zusammenfassung

	Urheberrecht, Verkaufslizenz)									
5	Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds mit Beteiligung von Unternehmen der Gesundheitswirtschaft	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
6	Persönliche Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens Gesundheitswirtschaft	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
7	Mitglied von in Zusammenhang mit der Leitlinienentwicklung relevanten Fachgesellschaften/Berufsverbänden, Mandatsträger im Rahmen der Leitlinienentwicklung	Nein	DGNN, GPOH	APRO, DEGRO, GPOH	Nein	Nein	DGNC, ISPN, ESPN	DEGRO, APRO, GPOH, DKG, SIOP, PROS, ESTRO, Krebsgesellschaft NRW	Nein	GPOH/PSAPOH
8	Politische, akademische (z.B. Zugehörigkeit zu bestimmten „Schulen“), wissenschaftliche oder persönliche Interessen, die mögliche Konflikte begründen könnten	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
9	Gegenwärtiger Arbeitgeber, relevante frühere Arbeitgeber der letzten 3 Jahre	Carl von Ossietzky Universität Oldenburg	Rheinische Friedrich-Wilhelms Universität Bonn	Klinik für Strahlentherapie Universitätsklinikum Regensburg	Universitätskinderhospital beider Basel (UKBB) CH, Klinik für Kinder und Jugendliche Kantonsspital Aarau CH	Universität Tübingen	Charité Berlin	Universitätsklinikum Essen-Westdeutsches Protonentherapiezentrum Essen	Nein	UK Münster

\*Eintrag: nein / konkrete Angabe (falls ja)